

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18265913</p>
--	--

Beschreibung

Gelocht und ausgerissen.

Vorderseite: Drapierte Büste des Hadrianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Telesphoros steht mit langem Kapuzenmantel in der Vorderansicht. Im l. F. TO B.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.17 g; Durchmesser: 17 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 118 n. Chr.

wer

wo Pergamon

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Hadrian (76-138)

wo

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Claudius Kephalion

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 7.4. T 460 Nr. 904.
- RPC III Nr. 1733,10 (dieses Stück, ca. 118 n. Chr.).